



## PROTOKOLL CM-MESSUNG

HYDROCEM Estrichtechnologie  
Husumer Straße 118 - 24941 Flensburg  
Tel: 0461 / 99 57 85 45 - Fax: 0461 / 99 57 85 46  
info@hydrocem.de - www.hydrocem.de

**Auftraggeber:** \_\_\_\_\_

**Adresse:** \_\_\_\_\_

**Objekt:** \_\_\_\_\_

Messung	1		2		3	
Stockwerk / Wohnung						
Estrich verlegt am						
Datum CM-Messung						
Einwaage 50 g						
Manometeranzeige bar						
Wassergehalt %						
Temperatur / Luftfeuchtigkeit	°C	%	°C	%	°C	%
Estrichdicke mm						
Estrichoberflächentemperatur	°C		°C		°C	
Belegereife gegeben:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Bodenheizung:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Dosierung:	Zementsorte:			Menge:		
Kieslieferant:	Bestellung DIN 1045-2:			<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	

Gemäß Merkblatt des Bundesverbandes Estrich und Belag (Stand 2014) gelten Schnellestriche und mit trocknungsbeschleunigenden Zusatzmitteln hergestellte Estriche als Sonderestriche, die auch mit der CM-Methode gemessen werden können. Die Vorgabe, wann ein solcher Sonderestrich gefahrlos belegt werden kann, muss über den Hersteller des Schnellbindemittels erfolgen. Gemäß BEB-Merkblatt Nr. 8.1 (Stand: März 2014) soll eine Verlegung aller Bodenbeläge bei unbeheizten Estrichen unter 2,0 CM-% und bei beheizten Estrichen unter 1,8 CM-% erfolgen.

Anmerkungen:

CM-Messung wurde erstellt von der Firma:

Datum & Unterschrift